

Veranstaltung/Ort	Uhrzeit	Informationen/Inhalt
<u>Hof des ZW</u>	(barrierefrei)	
Zentralwerk-Chor	11:30	Eröffnung: öffentliche Chorprobe des Zentralwerkchors mit Jakoba Schönbrodt-Rühl.
KüFA – Küche für alle	ab 11:30	Selbstgekochtes Essen für alle.
Zirkuspause	11:00-17:00	Zirkusspaß zum Mitmachen für Groß und Klein.
Stand für Kunstabzeichen mit Thomas Preibisch	14:00	Bei Thomas Preibisch vom Institut für gute Laune können Kunstabzeichen erstellt oder auch erworben werden.
Pieschner Küchenchor	14:30	Auftritt des Pieschner Küchenchor.
„Ich bin 60 Jahre“- Maskenworkshop Leitung: Lotte Dohmen & Jakob Minkenberg Zentralwerk e.V. in Zusammenarbeit mit dem LackStreicheKleber Festival	ganztägig	Menschen jeden Alters, Großeltern mit ihren Enkeln und jede*r ist eingeladen gemeinsam Masken zu basteln und sich mit kreativ mit den Themen: Zukunft, Altern und Identität auseinanderzusetzen. Die Masken werden für die große Kinderstraßenparade am 01.06.2026 vorbereitet.
Verein Dresdeñosles	ganztägig	Der Verein Dresdeñosles stellt sich vor und lädt zum Gespräch, essen und anderen Angeboten ein.

Erzählbank	ganztägig	Erzählbank des Netzwerks für Seniorenarbeit Pieschen lädt ein, ins Gespräch zu kommen.
Rikschafahrt	ganztägig	Das Netzwerk für Seniorenarbeit Pieschen bietet für alle eine Rikschafahrt an, um den Stadtteil besser kennenzulernen.
<u>Kabinett</u>	(Zugang über Treppen)	
<p>„ALTER!“ – eine Ausstellung</p> <p>GTA Keramik der 145. Oberschule Pieschen</p> <p>Jugendliche der Wohngruppe</p> <p>Leitung: Roswitha Maul & Lars Kohl</p>	11:00-17:00	<p>Junge Menschen über das Altern – eine Ausstellung.</p> <p>Zeichnung, Malerei und Keramik von Jugendlichen der Wohngruppen der Panta Rhei gGmbH und des Ganztagsangebots Keramik der 145. Oberschule in Pieschen.</p> <p>14:00 Uhr gibt es eine Eröffnungsrede.</p>
<u>Henny-Brenner-Saal</u> <u>(Saalgebäude)</u>	(barrierefrei)	
Legendärer Eurobasar/ Trödelmarkt	ganztägig (11-18 Uhr)	In Erinnerung an den historischen Eurobasar wird im Henny-Brenner-Saal ein Indoor-Trödelmarkt ausgerichtet, der von Zentralwerker*innen und Bewohner*innen aus Pieschen selbst bespielt wird.

<p>„50 Arten den Kopf in die Hände zu stützen“ (Dieter Beckert)</p>	<p>12:30 13:30 15:00 (Dauer 6´)</p>	<p>Herr Beckert performed die brachialromantische Performance „50 Arten den Kopf in die Hand zu stützen“, Aus dem Programm: Große Worte brauchen keine Gedanken!</p>
<p>„DU GEHST NICHT ALLEIN ~ YOU’LL NEVER WALK ALONE“ (Amanda Snooze)</p>	<p>13:00</p>	<p>Anleitung zum Con.zen.trierTen Snoezelen fürs unendliche Sternegucken.</p> <p>Amanda Snooze kommt und bringt ein wenig Unordnung, aber nur zum Wochenende.</p> <p>Mit dabei: eine Toll.Kirsche & ein Patch.</p> <p>>> Haaaa.Qi ~ Gesundheit!</p> <p><i>[bringe gern deinen Lieblingsbleistift sowie eine Sonnenbrille mit]</i></p>
<p>Auftritt Euro_Sven</p>	<p>14:00-14:30 15:30-16:00</p>	<p>Euro_Sven präsentiert: Eurodance und coole Hits zum „Abfeiern für Jung und Alt“ zu ausgewählten Clips, die für gute Laune sorgen!</p>
<p>„Zwischen den Stimmen“ (Lisa Maria Baier)</p>	<p>ganztägig</p>	<p>Die Installation verbindet zwei gegenüberliegende Balkone über ein Netz aus Dosentelefonen. Die einzelnen Leitungen sind so angeordnet, dass ihre Verbindungen visuell nicht eindeutig nachvollziehbar sind. Statt klarer 1:1-Kommunikation entsteht</p>

		<p>ein offenes Geflecht, in dem Stimmen wandern, sich überlagern und teilweise ineinander übergehen.</p> <p>Die Besucher*innen treten in einen direkten, körperlichen Austausch, ohne genau zu wissen, mit wem sie sprechen – oder wer ihnen zuhört. Die Arbeit verschiebt damit die Idee von Kommunikation: von einer klaren Verbindung hin zu einem vielstimmigen, instabilen Resonanzraum.</p>
<u>Foyer (Saalgebäude)</u>	(barrierefrei)	
EuroVisionZentralwerkRolle	11:00-17:00	Angebot: Die EuroVisionZentralwerkRolle zeigt Videoarbeiten von KünstlerInnen des Netzwerks Zentralwerk Dresden. Dabei sind Animationsfilme, Musikvideos, Dokumentationen sowie Vorschauvideos von kommenden und vergangenen Tanz- und Theaterproduktionen. So unterschiedlich die Menschen, so unterschiedlich die Filme.
Kuchenbar/ Kaffee	14:30-18:00 Uhr	
Getränkeausschank/ Bar	ganztägig	
Die Heizung feat. Nahrung (Anja Kempe und David Buob)	17:30	Auftritt der Band Heizung feat. Nahrung.

<i>Kleiner Saal (Saalgebäude 1.Stock)</i>	(Zugang über Treppen)	
Meet the artist	15:00	Treffen mit den Künstler*innen der Vorstellung „The Hour at the Bottom“ und die Möglichkeit, in den Austausch zu kommen.
„The Hour at the Bottom“ Theatervorstellung der internationalen Koproduktion von MALTE (Italien), Theater Nu (Schweden) und Zentralwerk e.V. im Rahmen des TESTART Projekts	19:00	Eine spielerische Show über nichts Ernsteres als die conditio humana und darüber, wie man aus all den Dingen klug wird. Mehr Informationen unter: https://zentralwerk.de/archiv/the-hour-at-the-bottom/ (Englisch mit deutscher Übersetzung)
<i>Seminarraum Coloradio (Haus B)</i>	(Zugang über Treppen)	
Vortrag zum Stadtteil von Brendler	13:00-14.30	Herr Brendler erzählt eine Geschichte darüber, wo die Straßennamen in Pieschen herkommen.
Film Zeitzeugenbericht „Heimat in Pieschen 1930-1950“ (Projekt DRK-Impuls)	15:00-16:00	12 Zeitzeug*innen berichten über ihr Aufwachsen in Pieschen während der Zeit des Nationalsozialismus. Ein Teil dieses Films behandelt u.a. die Geschichte der Zwangsarbeit im Goehle-Werk.

Lesung Birthe Mühlhoff	16:30	Die Philosophin und Übersetzerin liest aus ihrem Ratgeber für junge Menschen zum Umgang mit Älteren
<u>Flur Haus B 1. Stock</u>	(Zugang über Treppen)	
Zeitzeugenausstellung zum Sachsenbad	Ganztägig im Flur des Haus B 1. Stock	In dieser Ausstellung kommen die zu Wort, die über das Sachsenbad (Wurzener Str./ Rehefelder Str.) und über dessen Werdegang, seit es 1994 für die Sanierung geschlossen wurde sowie dessen immense Bedeutung für den Stadtteil berichten können.
<u>Atelieröffnungen</u>	(Zugang über Treppen)	
<i>Haus B (Räume)</i>		
B Karen Koschnik (Malerei)	11:00 - 17:00	- offenes Atelier
B Räume des Coloradio im 2.Stock	ab 11:00 14:00	- Offene Sendung mit Einführungsworkshop und Teilnahme am Frühstücksradio - Führung durch die Studios und das ganze Haus

<i>B 2.05.05</i> Daniel Rode (Bildende Kunst)	ab 17:00	- offenes Atelier
<i>B</i> Peggy Berger (Malerei)		- Künstlercafé
<i>B 2.05.03</i> Noemi Durighello, Anna Lorenzana, Hannah Doepke, Viginia Lorenzetti, Lars Kohl (Malerei/ Bildhauerei/ Bildende Kunst)	11:00-17:00	- offenes Atelier
<i>B 1.06.01</i> WORKSHOP El Perro Andaluz (Musik)	16:00-18:00	Das Ensemble El Perro Andaluz öffnet von 16-18 Uhr seinen Proberaum für neugierige junge Menschen, die gern selbst Musik erfinden. Bringt eure Ideen, Fragen etc. mit zu uns, wir haben viel Erfahrung damit, was man auf einer Klarinette, einer Geige und einem Klavier alles anstellen kann und wie man das notieren kann.
<i>B Erdgeschoss</i> WORKSHOP	14:00 15:00	Das Mimenstudio Dresden bietet einen offenen Kurs an, um erste Pantomimetechniken zu erlernen und auszuprobieren. Die

Michael Meinel (Mimenstudio Dresden)	16:00 17:00 (20´)	Kurse starten ab 14:00 Uhr zur vollen Stunde und gehen 20 Minuten.
<i><u>Turm C</u></i>		
C 3.13.03 Martin Mulik, Konrad Behr (Rauminstallation und Film)	11:00-18:00	„Dystop€uro – the movie“ wird auf einer Leinwand von unbeschreiblichen Ausmaßen gezeigt. Wir möchten uns bei allen Unterstützern dieses Projekts bedanken.
C (Gemeinschaftsatelier ganz oben im Turm C) Leo Fischer (Bildende Kunst)		Abhängen, zeichnen, Mucke hören, es gibt Kaffee und Bockis (auch vegan).
<i><u>Turm D</u></i>		
D 2.2/ Treppenaufgang Turm D Dominik Ackermann (Bildhauerei)	11:00-18:00	Humanoide Wesen und figurative Arbeiten.
Auftritt „Ensemble geteiltes Lied“	16:00-16:15	Das „Ensemble geteiltes Lied“ singt neue alte Lieder und lässt den Turm D erklingen.